

Griechische Landschildkröte, (testudo hermanni)

Geschlecht: weiblich

geb.: 2000

Name: „Lieselotte“

Tierbuch Nr.: 0021/17



Da ein deutlicher Überhang an Männchen existiert, werden Weibchen nur in Verbindung mit einem Weibchen und einem Männchen abgegeben.

Schildkröten sind wechselwarm und somit von der Umgebungstemperatur abhängig. Zusätzlich Wärme und Licht ist in unseren Breitengraden im Außengehege optimal.

Haltung

- Außengehege mit UV-durchlässigem Frühbeet
- muss auch von oben gegen Freßfeinde geschützt werden
- Einfriedung sollte mind. 35-40cm hoch und blickdicht sein
- sonnigster Teil des Gartens
- unterschiedliche Bodengründe,
- gute Struktur durch Äste, Steine, Rinden, Versteckte Pflanzen, Höhlen
- mind. 6-8 Quadratmeter
- Winterstarre von 4-6 Monaten unbedingt erforderlich
- jährliche Kotuntersuchung erforderlich

Ernährung

- Griechische Landschildkröten sind herbivor,
- frische und getrocknete Wildkräuter
- Rohfaserreiche Kost
- stets frisches Heu und Wasser
- Gritsteine sowie Sepiaschalen muss immer verfügbar sein.

Tierärztlich untersucht und kontrolliert.

Zweifacher Herpestest, ohne Befund.